



IMPULS 

Heute habe ich mich mit dem Gebot beschäftigt: „Du sollst nicht töten“. Dabei stellte ich mir die Frage: Wie kommen Menschen überhaupt dazu, andere Menschen zu töten? Eine mögliche Ursache sehe ich im starken Konkurrenzdenken!

Ein kleines Kind erlebt das so: Wenn ich keinen Bruder hätte, kriegte ich die ganze Tafel Schokolade. So muss ich sie mit ihm teilen. Bruder kann also Konkurrenz bedeuten.

Das, was bei kleinen Kindern normal und nicht so ganz dramatisch ist, kann in der Erwachsenenwelt ganz anders ausgehen. Denken wir an die biblische Geschichte von Kain und Abel (1. Mose 4). Kain (Bedeutung: Gewinner, Sieger) fühlte sich von Gott benachteiligt und konnte es nicht ertragen, zu kurz zu kommen. Deshalb tötete er Abel. Kain dachte: „Wenn der andere verschwindet, bin nur noch ich da, um das Leben zu genießen.“

Hier liegt die Wurzel des Problems. Kain, der nur sich sieht, denkt: „Der Andere muss sterben, damit ich besser leben kann. Sein Tod wird meine Probleme lösen.“

Jesus setzt ein völlig anderes Verhalten dagegen, indem er sagt: „Liebt eure Feinde und bittet für die, die euch verfolgen!“ (Matthäus 5,44)

Das ist ein radikal anderes Verhalten. Jesus lebte genau dieses Verhalten. Er ließ sich nicht vom Hass lei-

ten, sondern von der Liebe. Jesus opferte sogar sein Leben – und genau darin schenkt er uns neues Leben und ein neues Verhalten. Das zeigt sich an Ostern: Jesu freiwilliger Tod aus Liebe bringt neues Leben – stärker als der Tod.

Manchmal sind auch wir dran, etwas zu opfern oder auf etwas zu verzichten. Doch genau darin kann Leben und ein Miteinander gelingen. Vielleicht gewinne ich dadurch sogar den anderen...

Zitat aus der Bibel

Nicht Eigennutz oder Eitelkeit sollen euer Handeln bestimmen. Vielmehr achtet in Demut den anderen höher als euch selbst. Seid nicht auf euren eigenen Vorteil aus, sondern auf den der anderen – und zwar jeder und jede von euch! Denkt im Umgang miteinander immer daran, was in der Gemeinschaft mit Christus Jesus gilt...

Philipper 2,3-5 | BasisBibel

WITZ

Ein Ehepaar feiert goldene Hochzeit. Der Pfarrer fragt: „Was ist das Geheimnis Ihrer langen Ehe?“ Der Mann sagt: „Wir haben das Gebot sehr ernst genommen: Du sollst nicht töten.“

Danke...

Impuls: Samuil Rabrovaliev, Stutensee-Weingarten/Baden
Bildrechte: © über Stock.Adobe.com

DAS KLEINGEDRUCKTE

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie ihn über www.lgv.org bestellt haben. Sollten Sie den Newsletter abbestellen oder Ihre Bezugsdaten ändern wollen, schicken Sie bitte eine E-Mail an: maennermail@lgv.org – Betreff: Austragung Newsletter. Sie wollen die MännerMail empfehlen? Klasse! Interessierte können die MännerMail durch Anmeldung über oben genannten Link beziehen. Die Rechte an den geistlichen Impulsen der MännerMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband. Sie können gerne unter Angabe der Quelle (LGV | MännerMail) und des Internetlinks (maennermail.lgv.org) zitiert werden.

Weitere Informationen zur MännerMail finden Sie unter maennermail.lgv.org

© MännerMail-Team (Redakteur: Klaus Ehrenfeuchter | Grafik: Christian Käßlerlein)